

## Regeltest 2013 - Lizenzstufe D / C für Vollyballschiedsrichter – Thema: Formalien / Spieltag

[ein Regeltest von [www.vbsr.de](http://www.vbsr.de), Autor B.-K. Wendler, Stand: 10. Mai 2013]

Die Zusammenstellung des Regeltests ist geistiges Eigentum des Autors und darf nur nichtkommerziell verwendet und vervielfältigt werden. Weitere Nutzungen sind nicht gestattet.



**Die richtigen Antworten sind fett gedruckt und zudem mit einem Kreuz versehen.**

**Ein Fragebogen ohne Lösungshinweise steht unter [www.vbsr.de](http://www.vbsr.de) zum Download bereit.**

**Beachtet bitte, die Antworten beziehen sich auf die Ordnungen des Bundesverbandes. Nur diese werden im Regelheft teilweise erläutert. Es kann sein, dass Euer Landesverband abweichende Regelungen getroffen hat! Erkundigt Euch bitte!**

**1.) Möchte ein Spieler an einem Spiel teilnehmen, so hat er sich standardmäßig auszuweisen durch die Vorlage eines ..**

- a) ... Spielerpasses.
- b) ... Personalausweises.
- c) ... Mitgliedsausweises seines Sportvereins.

Jeder Spieler muss für die Pflichtspiele im Besitz eines gültigen Spielerpasses sein, um sich durch diesen auszuweisen.

Regelbuch Anhang D / 3. / 1.1, vgl. hierzu auch Nr. 6.3.1, 7 ff. BSO.

**2.) Der Spielerpass im allgemeinen Spielbetrieb ist ...**

- a) gelb.
- b) grün.
- c) weiß.

Im Allgemeinen Spielbetrieb (Aktive) sind die Spielerpässe weiß, im Jugendspielbetrieb gelb und bei den Senioren grün.

Regelbuch Anhang D / 3. / 1.1, vgl. hierzu auch Nr. 7.2.1 BSO, Teil B Nr. 1.1 BSPO.

**3.) Ein Spieler mit einem gelben Spielerpass möchte an einem Spiel im allgemeinen Spielbetrieb teilnehmen. Geht das?**

- a) Ja, eine Teilnahme ist ohne Weiteres zu gestatten.
- b) Ja, allerdings ist die Teilnahme gesondert im Spielberichtsbogen zu vermerken.
- c) Nein, eine Teilnahme am allgemeinen Spielbetrieb mit einem gelben Spielerpass nicht möglich.

Grundsätzlich darf in jedem Bereich nur mit dem jeweiligen farblichen Pass oder dem textlich abgegrenzten ePass gespielt werden.

Regelbuch Anhang D / 3. / 1.1, siehe auch Frage 2.

**4.) Die Spielberechtigung für einen bestimmten Verein spielen zu dürfen erteilt ...**

- a) ... die Passstelle des zuständigen Volleyballverbandes.
- b) ... der Staffelleiter durch den Sichtvermerk.
- c) ... der Abteilungsleiter des jeweiligen Vereins.

Die Spielberechtigung für einen bestimmten Verein wird durch die Passstelle des zuständigen Landesverbandes eingetragen.

Regelbuch Anhang D / 3. / 1.1, vgl. auch Nr. 6.3.4 BSO, Teil B Nr. 5.1 BSPO.

**5.) Die Spielberechtigung für eine bestimmte Leistungsklasse wird erteilt durch ...**

- a) ... die Passstelle des zuständigen Volleyballverbandes.
- b) ... den Staffelleiter, mittels des Sichtvermerks.
- c) ... den Abteilungsleiter des Vereins.

Die Spielberechtigung für eine bestimmte Leistungsklasse wird durch den Sichtvermerk des Staffelleiters eingetragen.

Regelbuch Anhang D / 3. / 1.1, vgl. auch Nr. 6.3.4 BSO, Teil B Nr. 5.6 BSPO.

**6.) Das Schiedsgericht hat vor dem Spiel eine Kontrolle der Spielerpässe durchzuführen. Was hat es im Einzelnen zu kontrollieren? (es können mehrere Antworten richtig sein!)**

- a) Die Identität der Spieler durch einen Sichtvergleich mit dem Passfoto des Spielerpass-Inhabers.
- b) Die Gültigkeitsdauer des Passes auf der Vorderseite.
- c) Die Spielberechtigung für den Verein anhand des Passstellenvermerks auf der Vorderseite.
- d) Die Spielberechtigung für die Leistungsklasse durch den Sichtvermerk des Staffelleiters auf der Rückseite.

Spielerpässe bzw. Spielerlizenzen und Mannschaftsmeldelisten aller an einem Pflichtspiel teilnehmenden Spieler sind vor Spielbeginn von den Schiedsrichtern zu prüfen; in der Bundesliga und Regionalliga sind auch die Trainerlizenzen zu kontrollieren. Dabei ist Folgendes zu kontrollieren:

- Identität von Passinhaber und Spieler oder Trainer,
- Gültigkeitsdauer,
- Spielberechtigung für angetretenen Verein,
- Passstelleneintrag,
- Staffelleitereintrag für die entsprechende oder eine tiefere Leistungsklasse.

In der Praxis verfährt Ihr folgendermaßen:

- Trainer aufsuchen und **Spielerpässe einsammeln** (diese bleiben während des gesamten Spiels unter der Aufsicht des 1. Schiedsrichters, liegen später aber beim Schreiber).
- Sichtabgleich** der Spielerpässe mit den Spielern der Mannschaft (ggf. mit dem Trainer zusammen, notfalls auch den Personalausweis anfordern, wenn keine eindeutigen Identifizierung möglich ist).
- Vereinszugehörigkeit** auf der Vorderseite des Passes prüfen.
- Gültigkeit** der Spielerpässe auf der Passvorderseite kontrollieren (Passstellenvermerk). Ggf. Hinweis an den Trainer und Bemerkung im Spielberichtsbogen eintragen.
- Spielberechtigung** für die entsprechende Spielklasse (Staffelleitervermerk) auf der Passrückseite kontrollieren. Ggf. Hinweis an den Trainer und Bemerkung im Spielberichtsbogen eintragen. Beachte Möglichkeit des „Höherspielens“ bzw. des „Einsatzes von Jugendspielern“, dann die Pässe aussondern, um nicht einen möglichen Eintrag zu vergessen.
- Mengenvergleich:** Nachzählen von Pässen und Spielern (gleiche Anzahl)
- Pässe dem Schreiber gegeben** (mit Aufbewahrungshinweis)

Regelbuch Anhang D / 3. / 1.2

**7.) Was passiert mit den Spielerpässen während eines Spiels?**

- a) Nach der Kontrolle der Spielerpässe werden diese wieder an die Mannschaft zurück gegeben.
- b) Die Pässe verbleiben während des Spiels bei der Turnierleitung, bzw. es übernimmt der 1. SR diese Aufgabe.**
- c) Die Pässe verbleiben während des Spiels immer beim Schreiber.

**Nr. 7.3 Abs. 2 BSO:** Die Mannschaftsmeldelisten bzw. Spielerpässe bleiben während des Spiels beim Turnierleiter. Ist kein Turnierleiter vorhanden, übernimmt der 1. Schiedsrichter dessen Aufgaben.

**Hinweis:** Dies ist der theoretische Ansatz. Vermutlich, da der Schiedsrichter über alle Mitglieder des Schiedsgerichts wacht.

In der Praxis verbleiben die Spielerpässe allerdings beim Schreiber (mit Aufbewahrungshinweis vom 1. Schiedsrichter, vgl. Erläuterung zu Frage 6). Damit wäre praktisch gedacht Antwort C richtig.

Vgl. hierzu Regelbuch Anhang D / 3. / 1.2

**8.) Ein Spieler kann sich an einem Pflichtspieltag nicht mit einem gültigen Spielerpass ausweisen. Darf er trotzdem an dem Spiel teilnehmen?**

- a) Ja, eine Teilnahme ist ohne Weiteres zu gestatten.
- b) Ja, allerdings muss er sich durch einen amtlichen Lichtbildausweis, z.B. Personalausweis, Reisepass, Führerschein, ausweisen.**
- c) Nein, ohne gültigen Spielerpass ist eine Teilnahme nicht zu gestatten.

Fehlen bei Pflichtspieler Spielerpässe, muss der 1. Schiedsrichter die Identität dieser Spieler durch einen amtlichen Lichtbildausweis (z.B. Personalausweis, Reisepass, Führerschein) überprüfen.

Die Namen und der Identitätsnachweis der betroffenen Spieler sind im Spielberichtsbogen unter „Bemerkungen“ einzutragen.

Kann eine Identität nicht geprüft werden, sind diese Spieler nicht spielberechtigt.

Regelbuch Anhang D / 3. / 1.3, vgl. hierzu auch Nr. 7.4 BSO

**9.) Ein Spieler kann sich an einem Pokalspiel nicht mit einem gültigen Spielerpass ausweisen. Darf er trotzdem an dem Spiel teilnehmen?**

- a) Ja, eine Teilnahme ist ohne Weiteres zu gestatten.
- b) Ja, allerdings muss er sich durch einen amtlichen Lichtbildausweis, z.B. Personalausweis, Reisepass, Führerschein, ausweisen.
- c) Nein, ohne gültigen Spielerpass ist eine Teilnahme nicht zu gestatten.**

Bei in Turnierform ausgetragenen Meisterschaften und bei Pokalspielen ist nur der Identitätsnachweis durch Spielerpass oder / und bei einem Lizenzverein nur durch Vorlage der Spieler-Lizenz und der Mannschaftsmeldeliste zulässig.

Regelbuch Anhang D / 3. / 1.3, vgl. hierzu auch Nr. 7.5 BSO.

**10.) Ein Jugendspieler wird in einem Pflichtspiel einer Mannschaft einer höheren Leistungsklasse eingesetzt. Das Schiedsgericht erkennt dies und trägt einen Vermerk im Spielberichtsbogen und im Spielerpass des Spielers ein. Ist dieses Vorgehen richtig?**

a) Ja, beim Einsatz eines Jugendspielers ist ein Vermerk im Spielberichtsbogen und im Spielerpass vorzunehmen.

b) Nein, denn das Schiedsgericht hätte lediglich einen Vermerk über den Einsatz im Spielberichtsbogen vornehmen dürfen.

c) Nein, denn der Einsatz eines Jugendspielers darf nicht vermerkt werden.

Das Höherspielen ist dem 1. Schiedsrichter vor dem zu benennen. Ein Eintrag im Spielerpass erfolgt nicht. Es ist jedoch ein Eintrag unter Bemerkungen im Spielberichtsbogen unter Angabe des Geburtsjahres des betreffenden Spielers vorzunehmen.

Siehe Nr. 6.11.5 BSO.

**11.) Eine Mannschaft möchte einen Spieler einer tieferen Leistungsklasse einsetzen. Ist dies möglich?**

a) Ja, dies ist uneingeschränkt möglich.

b) Ja, allerdings dürfen bei den ersten beiden Spielen einer Mannschaft im Spieljahr nur die gemeldeten Spieler eingesetzt werden.

c) Nein, eine Mannschaft darf keine Spieler einer tieferen Leistungsklasse einsetzen.

Grundsätzlich ist es möglich in einem Spiel Spieler einer niedrigeren Leistungsklasse einzusetzen. Untersagt ist dies lediglich in den ersten beiden Spielen einer Mannschaft im Spieljahr. Hier dürfen nur die für die Mannschaft gemeldeten Spieler eingesetzt werden.

Einsetzen bedeutet dabei, dass der betroffene Spieler auch tatsächlich gespielt hat. Das bloße Erscheinen des Spielers auf der Mannschaftsliste ist unschädlich!

Regelbuch Anh. D / 3. / 1.5, vgl. hierzu auch Nr. 6.10.4 BSO.

**12.) Ein Spieler (kein Jugendspieler) wird im 4. Spiel einer Mannschaft einer höheren Leistungsklasse eingesetzt. Muss dies vermerkt werden?**

a) Ja, es muss nur ein Vermerk im Spielberichtsbogen eingetragen werden.

b) Ja, es muss ein Vermerk im Spielberichtsbogen und im Spielerpass vorgenommen werden.

c) Nein, es sind keine Vermerke vorzunehmen.

Wird nach den ersten beiden Spielen einer Mannschaft im Spieljahr ein Spieler mit Spielrecht für eine tiefere Leistungsklasse eingesetzt, so muss der 1. Schiedsrichter nach dem Spiel dessen Teilnahme im Spielerpass vermerken. Dies ist unter Angabe des Namens, der Nummer des Spielerpasses und des Staffelleitervermerks auch im Spielberichtsbogen einzutragen.

Regelbuch Anhang D / 3. / 1.5 Abs. 1, vgl. hierzu auch Nr. 6.11.1 BSO

**13.) Ein Spieler (kein Jugendspieler) soll zum wiederholten Mal, innerhalb der laufenden Saison, in einem Spiel einer Mannschaft einer höheren Leistungsklasse eingesetzt werden. Ist das möglich und was ist zu beachten?**

a) Ja, der Einsatz ist möglich. Wurde der Spieler in verschiedenen Leistungsklassen eingesetzt, hat sich der Spieler in der höchsten der höheren Leistungsklassen festgespielt.

b) Ja, der Einsatz ist möglich. Wurde der Spieler in verschiedenen Leistungsklassen eingesetzt, hat sich der Spieler dann in der niedrigeren der höheren Leistungsklassen festgespielt.

c) Nein, ein Spieler einer niedrigeren Leistungsklasse darf grundsätzlich nicht in einem Spiel einer höheren Leistungsklasse eingesetzt werden.

Nach dem 2. Eintrag hat sich der Spieler in der höheren Spielklasse festgespielt und muss den Eintrag des Staffelleiters der höheren Spielklasse einholen.

Nimmt der Spieler an zwei Spielen unterschiedlicher höherer Spielklassen teil, so spielt er sich in der niedrigeren der beiden Spielklassen fest.

Wichtig! Nach dem "Festspielen" ist der Staffelleitervermerk der neuen Spielklasse nachzutragen. Hierzu muss den Spielerpass regelmäßig innerhalb von 7 Tagen dem neuen Staffelleiter zugesandt werden.

Regelbuch Anh. D / 3. / 1.5, vgl. hierzu auch Nr. 6.11.2 BSO.

**14.) Ein Spieler einer niedrigeren Leistungsklasse wurde schon zweimal in einem Spiel einer höheren Leistungsklasse eingesetzt. Nun soll er ein weiteres Mal in einem Spiel einer Mannschaft einer noch höheren Leistungsklasse eingesetzt werden. Ist dies zulässig?**

a) Ja, der Einsatz ist zulässig. Das Schiedsgericht hat den Einsatz normal zu vermerken.

b) Ja, der Einsatz ist grundsätzlich möglich. Allerdings muss eine Sondererlaubnis vom Landes- oder Bundesverband vorgelegt werden.

c) Nein, nach zweimaligem Einsatz in einem Spiel einer

höheren Mannschaft ist ein weiterer Einsatz in einer noch höheren Leistungsklasse nicht mehr möglich.

Ein Spieler kann in demselben Jahr in einer noch höheren Leistungsklasse eingesetzt werden; der Schiedsrichter hat dann erneut das Höherspielen zu vermerken.

Regelbuch Anh. D / 3. / 1.5, vgl. hierzu auch Nr. 6.11.2 BSO.

**15.) Ein Spieler einer höheren Leistungsklasse möchte in einem Spiel einer Mannschaft einer niedrigeren Leistungsklasse aushelfen. Darf er das?**

- a) Ja, allerdings ist dies nur einmalig innerhalb eines Spieljahres möglich.
- b) Ja, er darf aushelfen, sofern er dies beim zuständigen Landes- oder Bundesverband beantragt.

**c) Nein, ein Spieler einer höheren Mannschaft darf grundsätzlich nicht in einem Spiel einer Mannschaft einer niedrigeren Leistungsklasse eingesetzt werden.**

Spieler mit Spielrecht für eine bestimmte Leistungsklasse dürfen während des jeweiligen Spieljahres in keiner unteren Spielklasse bei Meisterschaftsspielen eingesetzt werden.

Regelbuch Anhang D / 3. / 1.6, vgl. auch Nr. 6.10.3 BSO

**16.) Ein Spieler einer höheren Leistungsklasse wurde seit drei Monaten nicht mehr in einem Spiel eingesetzt. Nun möchte er in einem Spiel einer Mannschaft einer niedrigeren Leistungsklasse aushelfen. Ist das möglich?**

- a) Ja, nach drei Monaten ohne einen Einsatz ist dies ohne Weiteres möglich.
- b) Ja, allerdings muss erst das Spielrecht für den Einsatz in einer niedrigeren Leistungsklasse beantragt werden.**
- c) Nein, ein Spieler einer höheren Mannschaft darf grundsätzlich nicht in einem Spiel einer Mannschaft einer niedrigeren Leistungsklasse eingesetzt werden.

Hat ein Spieler drei Monate nicht gespielt, so kann ihm ein Spielrecht für eine tiefere Leistungsklasse erteilt werden.

Regelbuch Anh. D / 3. / 1.6, vgl. hierzu auch Nr. 6.10.5 BSO.

**17.) Ein Spieler ohne gültige Spielberechtigung soll in einem Spiel eingesetzt werden. Was hat das Schiedsgericht zu tun?**

- a) Es hat den Einsatz des Spielers zu verhindern und den versuchten Einsatz im Spielberichtsbogen zu vermerken.
- b) Es hat den Einsatz zu gestatten, muss diesen jedoch im Spielberichtsbogen vermerken.**
- c) Es hat den Einsatz zu gestatten, ein Vermerk ist nicht notwendig. Der Staffelleiter muss jedoch im Nachhinein von dem Einsatz unterrichtet werden.

Trotz fehlender Spielberechtigung darf der Schiedsrichter einen Spieler nicht an seinem Einsatz hindern. Er hat diesen Einsatz jedoch im Spielberichtsbogen zu vermerken.

Regelbuch Anhang D / 3. / Allgemeine Anmerkungen

**18.) Ein Spieler einer Mannschaft besitzt bei der Kontrolle der Spielerpässe keine gültige Spielberechtigung. Muss das Schiedsgericht dies der Mannschaft mitteilen?**

- a) Ja, es muss die Mannschaft auf die fehlende Spielberechtigung des Spielers hinweisen.
- b) Nein, das Schiedsgericht ist zwar nicht verpflichtet es der Mannschaft mitzuteilen, allerdings sollte es dies jedoch tun.**
- c) Nein, vielmehr darf das Schiedsgericht die Mannschaft nicht auf die fehlende Berechtigung hinweisen.

Der Schiedsrichter ist nicht verpflichtet, eine Mannschaft von der fehlenden Spielberechtigung eines Spielers zu unterrichten, soll es jedoch in geeigneter Form tun.

Regelbuch Anhang D / 3. / Allgemeine Anmerkungen

**19.) An einem Spieltag erscheint eine Mannschaft zum festgesetzten Spielbeginn nicht in der Halle. Was ist zu tun?**

- a) Der Schiedsrichter muss solange warten, bis ein Mannschaftsmitglied eintrifft oder sich anderweitig meldet.
- b) Der Schiedsrichter muss nach einer Wartezeit von 15 min nach dem festgesetzten Spielbeginn auf Spielverlust (0:3 / 0:25, 0:25, 0:25) erkennen.**
- c) Der Schiedsrichter muss nach 60 Minuten den Staffelleiter informieren und sich die Genehmigung für den Spielabbruch einholen. Der Staffelleiter wertet das Spiel dann im Nachhinein (0:3 / 0:25, 0:25, 0:25) gegen die ferngebliebene Mannschaft.

Ist eine Mannschaft 15 Minuten nach der festgesetzten Zeit nicht oder nicht vollständig angetreten, so muss der Schiedsrichter auf Spielverlust 0:3 (0:25, 0:25, 0:25) für die nicht angetretene Mannschaft erkennen. Die Entscheidung ist durch den Staffelleiter aufzuheben, wenn Ausbleiben, Unvollständigkeit oder Verspätung nachweislich unverschuldet waren.

**Hinweis:** Erklärt sich die anwesende Mannschaft mit der Verzögerung einverstanden, so soll der Schiedsrichter das Spiel nicht von sich aus verhindern. Er hat die Wertung der Umstände, die er im Spielberichtsbogen zu vermerken hat, dem Staffelleiter zu überlassen.

Regelbuch Anhang D / 3. / 3., auch Nr. 5.3.1 BSO